

IFO Edit 0.96

Die Null-Euro-Lösung

Kein Geld für Authoring ausgeben! Wollen Sie nur schnell und einfach zu einer simplen Film-DVD – allerdings ohne Menüs – kommen, empfehlen wir Ihnen die Freeware IFO Edit 0.96.

DAS BRAUCHEN SIE

- ✓ **IFO Edit 0.96**
Die Freeware bekommen Sie im Web:
www.ifoedit.com

Spartanisch wirkt die Oberfläche von IFO Edit – und ebenso spartanische Ergebnisse wirft das Tool am Ende aus. Mehr als eine DVD, bei der ein einziger Film sofort startet und die dabei auf Menüs verzichtet, schafft das Tool nicht. Dafür ist es aber kostenlos und eignet sich zum raschen Authoring prächtig!

1 Bild und Ton importieren

Entpacken Sie die ifoedit096.zip in einen Ordner Ihres Programmverzeichnis und legen Sie sich einen Link zum Desktop an. Starten Sie dann das Tool und öffnen Sie zunächst das Menü „DVD Author“. Wählen Sie „Author new DVD“.

Im folgenden Dialog klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Punkt neben der Zeile „Video“. Suchen Sie Ihr Videofile aus – dabei spielt es keine Rolle, ob dieses mit „.mpv“ oder „.m2v“ endet, IFO Edit verträgt beide Endungen.

Gleichermaßen gehen Sie mit dem Bereich „Audio“ vor. Hier können Sie bis zu acht Tonspuren importieren. Aber Vorsicht: Importieren Sie die Audiotracks in der Reihenfolge, in der Sie später im Menü der Fernbedienung angezeigt werden sollen. Die Hauptsprache also zuerst, dann der Rest – nachträgliches Sortieren oder Löschen funktioniert nicht. Schließlich markieren Sie jede Tonspur im Audiofeld einzeln und wählen aus dem Listmenü auf der linken Seite eine passende Bezeichnung aus, also „Deutsch“ oder „Englisch“.

2 Kapitelsprünge erzeugen

Bequem ist es natürlich, wenn Sie innerhalb des Filmes Sprünge zu bestimmten Stellen einbauen, also Kapitelmarken setzen. Dazu legen Sie zuerst mit dem Win-

dows-Editor eine Textdatei an. Dann sehen Sie sich Ihren Film an und notieren sich in der Textdatei Zeile für Zeile die Zeiten, an denen Sie ein Kapitel setzen wollen. Als Nächstes rechnen Sie diese Zeiten um, denn IFO Edit verlangt die Angabe der Frames. Pro Sekunde stecken im Film 25 Bilder. Errechnen Sie also die Sekundenzahl der Sprungmarke, multiplizieren Sie diese mit 25 und schreiben Sie den Wert anstelle des alten in die Zeile des Textdokuments.

Ein Beispiel: Sie notieren ein Kapitel an der Stelle 1 Stunde, 5 Minuten, 12 Sekunden. Und danach rechnen Sie: $(1 \times 3600 + 5 \times 60 + 12) \times 25 = 97\,800$. Speichern Sie die TXT-Datei, gehen Sie dann wieder in den „DVD Author“-Dialog von IFO Edit und importieren Sie das Textfile in das Feld „Position“ bei „Scene changes / Chapters“.

3 Das Multiplexing starten

Aufgrund eines Bugs kann IFO Edit selbst kein neues Verzeichnis anlegen – dabei stürzt es ab. Erstellen Sie also im Explorer per Hand einen neuen Ordner und tragen Sie ihn bei IFO Edit unter „Destination“ ein. Dann klicken Sie auf „OK“, und das Authoring beginnt. Schließlich nehmen Sie noch eine Korrektur vor: IFO Edit schreibt nämlich aufgrund eines weiteren Bugs Verweise zu Menüdateien, die es überhaupt nicht gibt. Schließen Sie IFO Edit und starten Sie das Tool wieder. Klicken Sie unten links auf „open“ und öffnen Sie die Datei VIDEO_TS.IFO in Ihrem DVD-Ordner. Klicken Sie unten auf „Get VTS sectors“. IFO Edit blendet darauf ein paar Statusfenster ein, die Sie mit „OK“ quittieren, und überprüft die Sprungadressen aller Info-Dateien. Bei Korrekturen erscheint eine Meldung. Dann ist alles fertig. Stephan Goldmann



SO GEHT'S WEITER

Da IFO Edit selbst nicht brennen kann, benötigen Sie ein externes Tool, zum Beispiel Nero 6. Wie Sie die Dateien damit auf DVD bannen, steht ab **60**.

DVD Author / Multiplex

Input Streams: Title 1 - (VobID: 1) [Add Title]

Video: E:\Testvideo\Film_selbst.m2v

Audio: E:\Testvideo\Tonspur_deutsch.ac3, E:\Testvideo\Tonspur_englisch.ac3

Delay (ms): 0

English [v]

Subpicture: Not Specifi [v]

Scene changes / Chapters

Position	3450
	18050
	23200
	31125

Output Stream

Destination: E:\FertigeDVD\

Audio delay in ms

OK Cancel

1 IMPORT DER ROHDATEI: Im Authoring-Fenster von IFO Edit importieren Sie zunächst die Video- und Audiospuren, Kapitelmarken und sogar Untertitel.